

Wiesenbrütende Vogelarten

Baumpieper

- häufig am Waldrand
- auch in extensiven Weideflächen

Feldlerche

- In extensiven Wiesen oder Getreidefeldern
- braucht sehr offene Flächen
- typischer Singflug

Wachtelkönig

- meist in einmähdigen Feucht- oder Streuwiesen
- lebt sehr versteckt, fliegt selten auf
- ruft am Abend / in der Nacht („ärrp ärrp“)

Braunkehlchen

- oft in zweimähdigen Wiesen
- später Mähzeitpunkt wichtig für die Brut
- Sitzwarten (z.B. Büsche, Stadel, Holzstangen)

Bildnachweis:
Baumpieper: pixabay
Braunkehlchen: Andreas Danzl
Wachtelkönig: Christoph Moning
Feldlerche: Bernhard Glüer
Ehrwalder Becken: Andreas Danzl